

LGBT+ Dachverbände
c/o Pink Cross/TGNS
Monbijoustrasse 73
Postfach
3001 Bern

Bundesrat Didier Burkhalter
Departementsvorsteher
Eidgenössisches Departement für auswärtige
Angelegenheiten EDA
Bundeshaus West
3003 Bern

Bern, 11. April 2017

Sehr geehrter Herr Bundesrat

Wir sind zutiefst bestürzt über Berichte russischer Medien und Menschenrechtsorganisationen von willkürlichen Verhaftungen, Verschleppungen, Folter und Ermordungen homosexueller Männer in der russischen Teilrepublik Tschetschenien.

Russland und die tschetschenischen Behörden haben sich über international bindende menschenrechtliche Abkommen verpflichtet, Diskriminierung zu untersagen, Hassverbrechen zu untersuchen und die Verantwortlichen vor Gericht zu stellen.

Wir rufen den Bundesrat auf, die russischen und tschetschenischen Behörden aufzufordern, umgehend eine umfassende Untersuchung der in den Berichten beklagten Vorkommnisse - Entführung und Tötung von vermeintlich homosexueller Männer in Tschetschenien - durchzuführen. Wir bitten den Bundesrat, die russischen Behörden an ihre menschenrechtliche Verpflichtung zu erinnern, alle Täter_innen und Kompliz_innen solcher Verbrechen in Übereinstimmung mit den Gesetzen der Russischen Föderation vor Gericht zu stellen.

Die Schweiz hat sich im Rahmen der Vereinten Nationen immer wieder für den Schutz vor Diskriminierung aufgrund sexueller Orientierung und Geschlechtsidentität engagiert. Wir appellieren an den Bundesrat, sich auch in diesem Fall diplomatisch dafür einzusetzen, dass die Sicherheit jedes Einzelnen gewährleistet wird, der in Tschetschenien aufgrund der sexuellen Orientierung und Geschlechtsidentität in Gefahr sein könnte. Wir appellieren an den Bundesrat, mit klaren Worten Aufrufe zu Hass und Verbrechen von Regierungsvertreter_innen zu verurteilen.

Asylsuchenden, die aufgrund ihrer sexueller Orientierung oder Geschlechtsidentität verfolgt werden, soll in der Schweiz Schutz vor solcher Verfolgung gewährt werden.

Wir bedanken uns, sehr geehrter Herr Bundesrat, für die Berücksichtigung unserer Anliegen. Bei Fragen stehen wir selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüssen



René Schegg, Pink Cross



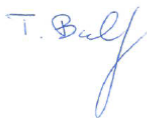
Bastian Baumann, Pink Cross



Tobias Mäder, Queeramnesty - Amnesty International



Henry Hohmann, Transgender Network Switzerland



Theres Bachofen , Lesbenorganisation Schweiz

P. S. Dieses Schreiben schliesst sich dem von den Homosexuellen Arbeitsgruppen Bern am 5. April 2017 an Sie gerichteten, offenen Brief, vollumfänglich an.